Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Simon Triller

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Simon Triller

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 18. Oktober 1875, # 5. Juli 1943

29.6.1900 Priesterweihe,

11.7.1900 Aushilfspriester in Lafering-Taufkirchen,

1.9.1900 Koadjutor in Sankt Georgen,

15.7.1902 Kooperator in Sankt Wolfgang,

3.2.1903 Expositus in Attenhausen,

13.2.1913 Pfarrer in Ainring,

13.7.1920 Pfarrer in Kohlgrub,

Dekan des Dekanats Rottenbuch,

10.4.1941 Kanonikus am Kollegiatkapitel zu den Heiligen Martinus und Kastulus in Landshut.

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1936 (Stand vom 1. Februar 1936), München o.J. [1936], S. 72, 209.

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1941 (Stand vom 15. August 1941), München o.J. [1941], S. XXIX.

Meminisse fratrum. Toten-Chronik des Klerus der Erzdiözese München und Freising (vom 1.1.1926 mit 31.12.1961), München 1962, S. 100.

GND: 128010932

VIAF: 62587180

Empfohlene Zitierweise: Simon Triller, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/23188. Letzter Zugriff am 03.05.2024.